



Katholischer Burschenverein Hahnbach e.V.



Chronik des KBV Hahnbach Das Jahr 1986

Zusammengestellt von Markus Kredler, KM@kbv-hahnbach.de, Stand: 01.12.2003, Irrtümer nicht ausgeschlossen!

Aus dem Schriftführerbuch:

Ich wünsche allen Mitgliedern des Katholischen Burschenverein ein gutes, erfolgreiches und gesundes Jahr 1986.

Schriftführer Strobl Werner, Schriftführer von 1984 bis 1986

Markus Kredler, 27.06.2002

3. Januar

Kulturausschußsitzung

Die Kulturausschußsitzung war der erste Termin im Kalender der Vorstandschaft im Jahr 1986. Ein KBV'ler und ein Mädchen vertraten beide Vereine bei dieser Ausschußsitzung, die beim Scharf statt fand. Es ging um den Fasching! Nach 1½ Stunden war man sich über Aufstellung und Ablauf des Faschingszuges einig und die Sitzung konnte geschlossen werden.

4. Januar

Jugendgottesdienst

Die Jugend aus Hahnbach und Umgebung war besonders eingeladen in die Hahnbacher Pfarrkirche zu einen Jugendgottesdienst. Mit dem Lied "Liebe ist nicht nur ein Wort" wurde der Gottesdienst eröffnet. Die musikalische Begleitung machten einige Mitglieder von Burschenverein und der Mädchengruppe. Unser Thema "Wir wollen alle eins sein" wurde zu Beginn von Martina Rauscher erläutert. Dann begrüßte Pfarrer Märkl alle Jugendlichen. Die Lesung und das Evangelium wurden von zwei Burschen vorgetragen. Die Fürbitten erinnerten alle an die Einheit und die Liebe zum Nächsten, daß wir uns wieder gegenseitig trauen und vertrauen. Während dem Lied "The Hymn" gaben sich alle ein Zeichen des Friedens. Nach der hl. Kommunion brachte ein Mädchen den Meditationstext "Für einen Augenblick lang" vor. Mit dem Lied "Die Sache Jesu..." beendeten wir diesen herrlichen Gottesdienst.

???

Vorstandssitzung

Zu Beginn dieses Jahres traf sich die gesamte Vorstandschaft des Burschenverein und der Mädchengruppe um 14 Uhr im Jugendheim. Die Terminplanung für das erste halbe Jahr stand im Vordergrund dieser Versammlung. Der Schwerpunkt hierbei lag bei den Hauptveranstaltungen wie Besinnungstage in Ensdorf, Preisherzeln, Nachtwache am Gründonnerstag usw. Auch allgemeine Kritik, die von Seiten der Mitglieder zusammen getragen wurden, kamen zur Ansprache. Etwas frühere Information über Termine oder verspätete Abfahrt bei Veranstaltungen waren einige Punkte. Nach zahlreichen Diskussionen gabs eine Brotzeit von den Vorständen.

9. Januar

Schlittenfahrt

Eine Schlittenfahrt darf im Winter natürlich nicht fehlen. Mit der Mädchengruppe fuhren wir um 7 Uhr Abends zum Schalkenthauer Berg. Mit Schlitten, Autoreifen, Skibobs und Plastiktüten gings bei Fackellicht den Berg runter. Heißen Tee gabs zum Abschluß dann beim Ritter wo wir die Mädchen wieder aufwärmten.

13. Januar

Gruppenstunde im Jugendheim

Es war nicht mehr lang bis zum Faschingssonntag und es wurde langsam Zeit, daß wir unseren Faschingswagen bauten. In eingeteilten Arbeitskreisen wurden Sprüche und der Wagenaufbau ausdiskutiert. Als Thema hatten wir das Reinheitsgebot.

1. Vorstand Werner Apfelbacher kritisierte den schlechten Stand der Getränkekasse und forderte alle auf zu zahlen, wenn sie das Jugendheim verlassen.

In dieser Gruppenstunde konnte ein neues Mitglied, nämlich Pörner Jürgen, durch die beiden Vorstände per Handschlag in den Burschenverein aufgenommen werden.

17. Januar

Faschingsfeier

An diesen Abend gings wieder rund! Burschenfasching beim Scharf war schon immer eine Riesen Gaudi. Leider kamen nicht ganz soviel Burschen und Mädchen wie wir gedacht hatten. Der Scharf-Paul und seine Musikanten sorgten für die Stimmung, die nicht zu kurz kam. Ein paar Sketcheinlagen hatten wir (die Vorstandschaft) auch auf Lager. Die "Burghausener Weiber" ein Luststück in 4 Akten wurde aufgeführt und brachte die Lachmuskeln fast zum zerreißen. Vom Orangentanz bis zum Luftballonzerdrücken fehlte nichts an dieser Feier die bis in den Morgen hinein ging.

20. Januar

Gruppenstunde

Am 20. Januar fand eine Gruppenstunde statt. Es ging um die fertige Anmeldung für die Besinnungstage in Ensdorf. Zu den Besinnungstagen können nämlich nicht mehr als 25 Personen fahren.

9. Februar

Faschingszug in Hahnbach

Beim Hahnbacher Gaudiwurm fehlte auch heuer der Wagen des Burschenverein nicht.

10. Februar

Rosenmontagsball

Der katholische Burschenverein fehlte auch dieses Jahr nicht bei der Rosenmontagsgaudi. 30 Narren tanzten und machten Gaudi bis in die Morgenstunden. Heuer spielten die "Strings".

20. Februar

Kreisrunde

Vorstandsmitglieder vom Katholischen Burschenverein und der Mädchengruppe fuhren am 20. Februar nach Karmensölden zu einer erweiterten Kreisrunde.

24. Februar

Gruppenstunde im Jugendheim

Einen für den Karfreitag geplanten Jugendkreuzweg galt es an diesen Abend zu gestalten. Mädchengruppe und Burschenverein trafen sich hierzu um 19 Uhr im Jugendheim. 1. Vorstand Werner Apfelbacher begrüßte alle Anwesenden und teilte verschiedene Gruppen ein. In den einzelnen Arbeitskreisen wurden Texte und Lieder für den Kreuzweg ausgesucht.

2. März

Theaterbesuch in Süß

Theaterbesuch in Süß am 2. März 1986 (30 Burschen und Mädchen).

3. März

Hebmahl im Jugendheim

Etwas verspätet fand das Hebmahl für das Bühnebauen vom letzten Theater statt. Weil wir die Brotzeiten beim bauen zum Selbstkostenpreis verkauften, plante die Vorstandschaft dieses Hebmahl, bei dem Getränke und Brotzeiten der Verein trug. Ca. 30 Burschenvereinsmitglieder freuten sich über die Pfälzer mit Kraut und das Freibier. Das Fest begann um 20 Uhr.

5. März

Vorbereitung Besinnungstage

Die für den 11. bis 13. April geplanten Besinnungstage mußten natürlich auch vorbereitet werden. Aus diesen Grund fuhr die Vorstandschaft des KBV und der MG an diesen Mittwochabend nach Ensdorf. Dort wurde mit Pater Schremmel über die Durchführung der Besinnungstage ausführlich diskutiert.

6. März

Schlittschuhfahren im Amberger Eisstadion

Fast 20 Burschen und Mädchen trafen sich um 19.30 Uhr an der Kreissparkasse um gemeinsam mit Privat-PKW nach Amberg ins dortige Eisstadion zu fahren. Dort tobten sich alle 2 Stunden lang auf der Eisfläche aus. Hinterher ließen wir den Abend in Mikes Bierhaus ausklingen.

22. März

Preisherzeln beim Scharf

Der Katholische Burschenverein lud seine Mitglieder am 22. März zum Preisherzeln in der Gastwirtschaft Scharf ein. 1. Vorstand Werner Apfelbacher konnte 28 Mitglieder begrüßen und nahm gleich die Tischauslosung vor. Gespielt wurden 2x30 Spiele, wobei nach 30 Partien neu ausgelost wurde. Bevor die Karterei losging dankte der Vorstand all denen, die Preise für unser Herzeln stifteten. Koch Josef konnte nach 60 Spielen mit 97 Herz den Sieg für sich verbuchen. Ihm folgten Götz Werner mit 118 und Hirmer Josef mit 121 Herz auf Platz 2 und 3. Den Trostpreis holte mit 106 Herzen mehr als der Sieger Berger Werner. Unser 1. Vorstand erwischte einen ganz schlechten Tag und wurde mit 248 Herz letzter.

27. März

Nachtwache am Gründonnerstag

Alle Jugendlichen waren zu dieser Nachtwache eingeladen. 50 Burschen und Mädchen hatten sich bis 21 Uhr in der Kirche versammelt. Mit Liedern und Meditationstexten stimmte man sich ein. Gegen halb Zwölf wurde dann ein Passionsfilm gezeigt über den man anschließend diskutierte. Zum Aufwärmen in der doch ziemlich kalten Kirche gabs Kaffee und Tee. Gegen 3 Uhr wurde der Jugendkreuzweg, der schon am 24. Februar geplant wurde, nochmal überarbeitet und verbessert. Mit Geschichten und Liedern wurde die Zeit bis 6 Uhr ausgefüllt. Dann begann der Kreuzweg, zu dem schon über 80 Jugendliche anwesend waren. Um halb 7 Uhr morgens endete diese besinnliche Nacht in der Pfarrkirche.

30. März

Bilderabend

Bilder von alten Theaterstücken, Marktfesten oder Faschingszügen waren schon immer interessant, wenn man sie nach ein paar Jahren mal wieder sieht. Dies nahmen wir zum Anlaß um an diesen Abend einen Bilderabend zu halten. 50 Burschen und Mädchen waren in den Feuerwehrlehrsaal gekommen. (Dieser Raum war besser geeignet als das Jugendheim) Bilder vom "Häusl mit Herz", Marktfest 1982 bis 1985, der Regierungsvetter und vieles mehr wurden gezeigt. Die 2 Filme von Theaterstücken waren besonders für die Spieler dieser Theater interessant.

11. April bis 13. April

Besinnungstage in Ensdorf

Vom 11. bis 13. April 1986 fuhren 25 Mitglieder aus den beiden Jugendgruppen nach Ensdorf. Abfahrt war am Freitag um 18 Uhr. Pater Schremmel begrüßte die 25 Hahnbacher und wies sie in die Örtlichkeiten ein. In den 2 Tagen wurde über Probleme, Meinungen zur Kirche und vieles mehr diskutiert. Meditation und Lieder stimmten in die Besinnlichkeiten ein. den Abschluß nach den 2½ Tagen bildete ein Gottesdienst in der Ensdorfer Kirche. Rückkehr war am Sonntag Nachmittag.

26. April und 27. April

Kegelmeisterschaft in Hahnbach

Der Sportkegelclub "Sichere Kugel Hahnbach" veranstaltete am 26. und 27. April eine Marktmeisterschaft in Kegeln für alle Vereine. Der Katholische Burschenverein Hahnbach beteiligte sich auch mit 2 Mannschaften an den Turnier. Leider reichte unsere Kegelkunst nicht aus für eine Platzierung in den Pokalrängen, aber dabei sein ist bekanntlich alles.

1. Mai

Maiwanderung

Wir konnten es gar nicht glauben, aber es war wirklich schönes Wetter an diesen 1. Mai. Das war auch der Grund dafür das soviel Wanderfreudige Mitglieder des KBV und der Mädchengruppe sich am Donnerstag um 9 Uhr an der Kreissparkasse trafen. Der Weg führte zunächst in Richtung Iber, wo wir uns unterwegs kurz stärken konnten. (Es standen Getränke bereit) Dann gingen wir nach Großenpfalz weiter, wo wir beim "Wogner-Sepp" Mittag machten. Nach ein paar gemütlichen Stunden marschierten wir über Feuerhof und den Frohnberg in Richtung Heimat. Auf unseren Platz (bei Kümmersbuch) ließen wir den Tag mit Grillfleisch und Bratwürsten ausklingen.

4. Mai

Maiandacht

Die Jugendmaiandacht fand dieses Jahr auf dem Frohnberg statt. Zum Eingang wurde ein Marienlied, daß von Mitgliedern des KBV und MG Instrumental begleitet wurde gesungen. Mit Texten und Fürbitten wurde der Mutter Gottes in der 40 minütigen Andacht gedankt.

29. Mai

Fronleichnam

An der Fronleichnamsprozession beteiligte sich der Katholische Burschenverein im traditionellem schwarz/weiß und mit der Burschenvereinsfahne mit 24 Mitgliedern.

31. Mai

Jugendgottesdienst

Am 31. Mai fand in der Hahnbacher Pfarrkirche ein Jugendgottesdienst statt. Vorbereitet wurde dieser von der Vorstandschaft des Burschenverein und der Mädchengruppe. Die musikalische Umrahmung besorgte die Gruppe "Gosple-Trains".

12. Juni

Singprobe

Zu einer Singprobe für das Johannisfeuer trafen sich die Burschenvereinsmitglieder und die Mädchen um 19.3 Uhr im Jugendheim. 2. Vorstand Gerald Wawersig studierte die Lieder ein.

17. Juni

Picknick

Heuer hatten wir etwas mehr Glück mit dem Wetter als beim letzten Picknick. Wir beschlossen auf unsere Wiese (bei Kümmersbuch) das Picknick zu halten. Es begann um 10.30 Uhr mit dem Fröhschoppen. Zum Mittagessen gabs Steaks und Salate, die von den Mädchen zubereitet wurden. Nachmittags wurde dann kräftig Fußball gespielt, wobei die Mädchen schwer mitmischten. Am späten Nachmittag hatten wir dann die Bescherung. Ein Gewitter machte uns einen Strich durch die Rechnung. Thomas Rauch bot uns seine Maschinenhalle an, in der alle genüsslich weiterfeierten.

18. Juni

Putzelkühklauben

Fürs Bratwurstbraten am Johannisfeuer brauchten wir noch Puzelkühe. Einige Helfer trafen sich hierzu am 18. Juni an der Kreissparkasse. In der Nähe von Frohnhof fanden wir eine geeignete Stelle an der wir unsere Säcke mit Puzelkühe füllten.

27. Juni

Johannisfeuer

Am 27. Juni hatten wir wieder unser Sonnwendfeuer. Aber bis dahin war in den Tagen zuvor noch viel Arbeit zu tun. Vom 23. bis 25. wurde Zicher, Wurzeln und Holzstangen auf den Platz bei der Vilsbrücke gefahren. Das ganze Material wurde dann am Tag vor dem Johannisfeuer aufgestellt. In mühevoller Arbeit wurde die von den Mädchen angefertigte Hexe über den Scheiterhaufen angebracht. Am 27. stellten wir dann die Bänke auf und trafen die letzten Vorbereitungen. Das herrliche Wetter lockte Hunderte Hahnbacher an. Mit Einbruch der Dunkelheit segnete Pfarrer Märkl das Feuer, daß dann nach den Liedern angezündet wurde. Die ca. 600 Zuschauer sahen wie die Hexe in den ca. 15 Meter hohen Flammen verbrannte und konnten dabei Bratwürste und Getränke zu billigen Preisen kaufen.

30. Juni

Tanzprobe

Das 5. Hahnbacher Marktfest rückte immer näher. Grund genug für die Kirwapaare sich an diesem Montag im Jugendheim zu treffen, um die diesjährigen Tänze zu probieren. Zuvor wurden die Paare eingeteilt. Zumindest die, die sich nicht selber schon um einen Partner ausgesucht hatten. Hans Wild studierte auch dieses Jahr wieder die Tänze ein. Als Ersatz für das "Mühlradl" vom Vorjahr, wurde dieses Jahr ein neuer Tanz gelernt, nämlich die "Fingerlpolka".

Die 19 Kirwapaare

Apfelbacher Werner - Horn Lisa
Erras Josef - Demleitner Christine
Strobl Jürgen - Rauscher Martina
Dotzler Wolfgang - Ertl Gabi
Siegert Wolfgang - Rauch Andrea
Bauer Heiner - Winter Petra
Hirmer Martin - Rauch Gunda
Weiß Hans - Eder Manuela
Perlinger Markus - Dotzler Claudia
Wawersig Jürgen - Bauer Irmgard
Pörner Jürgen - Wild Karin
Dotzler Norbert - Jendretzke Marion
Schieder Günther - Heidlinger Brigitta
Klober Jürgen - Berger Renate
Wawersig Helmut - Siegert Martina
Strobl Horst - Novak Ingrid
Berger Thomas - Demleitner Irmgard
Fenk Josef - Graf Sabine
Horn Bernhard - Seidel Michaela

3. Juli

Standerl beim Weiß Martin

10 Jahre war er beim Burschenverein Hahnbach. Aber jetzt war auch seine Zeit gekommen. Am 5. Juli 1986 gab er seiner Braut das Ja-Wort vor dem Traualtar. Mit einem Ständchen gaben wir ihm einen würdigen Abschied. 1. Vorstand Werner Apfelbacher streifte nochmal sein Vereinsleben im KBV und übergab ihm als Dank und Erinnerung ein Präsent.

5. Juli

Jugendgottesdienst am Frohnberg

Alle Jugendlichen waren am 5. Juli 1986 zu einem Jugendgottesdienst in der Frohnbergkirche eingeladen. Musikalisch wurde der Gottesdienst von Mitgliedern der Mädchengruppe und des Burschenverein begleitet.

5. Hahnbacher Marktfest

"... allhier zu dieser Stunde, zum Heil und Ehren diese Marktes, ein großes Fest wird angesagt für zwei Täg..." Mit diesen Worten eröffnete Kulturausschußvorsitzender Franz Erras das diesjährige Marktfest. Schon am Samstag Vormittag trafen sich die Burschen im Markt um den Kirwabaum einzuholen. Im Gemeindewald beim Frohnberg sägten wir eine 31 Meter hohe Fichte um. Der Baum fiel schön langsam, so daß der Gipfel nicht zu Schaden kam. Unter größten Anstrengungen wurde der hölzerne Riese auf den Wagen aufgeladen. In Schweißtreibender Arbeit wurde der Baum mit vier Goisen aufgestellt. Nach der Eröffnung zapfte Bürgermeister Herbert Falk, ohne einen Tropfen zu vergeuden das 1. Faß an dieser Kirwa an. Am Kirwasonntag wurde ein Gottesdienst abgehalten, an dem sich die Kirwapaare und die Hahnbacher Vereine beteiligten. Um 15 Uhr war es für die Kirwapaare soweit. Sie begeisterten die zahlreichen Zuschauer mit den einstudierten Tänzen. Die Attraktion dabei war die "Fingerpolka". Beim Wiener-Walzer wurde dann das Kirwapaar ermittelt. Als das Paar Bauer Heiner und Winter Petra den Kirwastrauß in der Hand hielten, klingelte der Wecker und wir hatten das Kirwapaar für das 5. Marktfest. Neben dem Kirwabaum wurde mit den Kirwamoidln noch kräftig gefeiert. Die musikalische Begleitung zum Austanzen besorgten auch dieses Jahr wieder 3 Mitglieder des Katholischen Burschenverein.

4. August

Versammlung im Jugendheim

Die Mitglieder des katholischen Burschenverein und der Mädchengruppe waren am Montag, den 4. August 1986 zu einer gemeinsamen Versammlung ins Jugendheim eingeladen. In 2 Arbeitskreisen aufgeteilt wurden Vorschläge für Veranstaltungen im Rahmen der Jugendbegegnungsfahrt, die vom 14.-18. August stattfinden sollte, ausgearbeitet.

8. August

Gruppenstunde im Jugendheim

Am 8. August 1986 trafen sich Burschen und Mädchen im Jugendheim um den Jugendgottesdienst für den Tag der Jugend am Frohnberg zu planen. Als Thema wurde gewählt: "Uns geht der Wein aus". Der Gottesdienst war für den 13. August 1986 vorgesehen.

13. August

Tag der Jugend auf dem Frohnberg

Über den Jugendgottesdienst in der Frohnbergfestwoche berichtete die Amberger Zeitung. Alle Jugendgruppen der Marktgemeinde stellten eine Fahnenabordnung zum Jugendgottesdienst. Mit rythmischen Gesängen umrahmte die Gruppe Gospel-Train aus Hahnbach den Gottesdienst und begleitete auch den Gesang der Gemeinde.

Donnerstag, 14. August bis Montag, 18. August

Jugendbegegnung Hahnbach - Bischoffingen

Programm:

Donnerstag, 14.08.1986

Ankunft ca. 17 Uhr

Quartiereinteilung im Jugendheim

Abendessen in den Familien

19.30 Uhr Begrüßung durch MdL und Bürgermeister Falk

Anschließend gemütliches Beisammensein auf dem Frohnberg

Freitag, 15.08.1986

08.30 Uhr Gottesdienst auf dem Frohnberg

10.30 Uhr Landkreisrundfahrt

20.00 Uhr Heimatabend (Ausbuttern) im Garten von Rudi Weiß (Austraße)

Samstag, 16.08.1986

Vormittag bei den Familien (evtl. Ortsbesichtigung)

14.00 Uhr Besichtigung des Bergbau- und Industriemuseums in Theuern

Abendessen in den Familien

19.15 Uhr Abfahrt zum Tanz nach Kemnath am Buchberg

Sonntag, 17.08.1986

Gottesdienst auf dem Frohnberg

Anschließend gemeinsamer Frühschoppen

14.00 Uhr Fußballspiel und "Spiel ohne Grenzen"

Abends gemütliches Beisammensein auf dem Frohnberg

Montag, 18.08.1986

08.00 Uhr Abfahrt nach Wackersdorf

09.00 Uhr Informationsveranstaltung der DWK

28. August

Standerl beim Färber Erwin

Am 28. August lud uns der Erwin zum Standerl singen ein. Bereits um 19 Uhr trafen sich die Mitglieder des Katholischen Burschenverein im Jugendheim zu einer kurzen Singprobe. Nach den ersten 2 Liedern beim Färber im Hof streifte 2. Vorstand Wawersig Gerald das Vereinsleben vom Erwin und gratulierte ihm mit einem kleine Präsent.

5. September

Generalversammlung mit Neuwahlen

1. Vorstand Werner Apfelbacher konnte an diesen Abend 42 Mitglieder des KBV zur ordentlichen Generalversammlung mit Neuwahlen in der Frohnbergklausen begrüßen. Er dankte allen, die ihn und den Verein in irgendeiner Weise geholfen und unterstützt haben. Nachdem der Schriftführer den Bericht der letzten Generalversammlung vorgetragen hatte, streifte 2. Vorstand Gerald Wawersig die Vereinsgeschichte der letzten zwei Jahre. Der Kassier meldete einen guten Kassenstand und der Jugendheimwart war auch recht zufrieden. Dann lud die Vorstandschaft um ihre Entlastung die von den Mitgliedern angenommen wurde.

Wahlergebnis:

1. Vorstand	Thomas Rauch
2. Vorstand	Werner Strobl
Kassier	Wolfgang Siegert
Schriftführer	Jürgen Wawersig
1. Fahnenträger	Helmut Wawersig
2. Fahnenträger	Norbert Dotzler
1. Jugendheimwart	Thomas Graf
2. Jugendheimwart	Reinhard Berger

Platzwarte Markus Achhammer, Günther Berger

Die Neugewählten bedankten sich für das in Sie gesetzte Vertrauen und hofften auf gute Zusammenarbeit!

Aus dem Schriftführerbuch:

Nach 2½ Jahren Schriftführer beim Katholischen Burschenverein übergebe ich heute das Protokollbuch meinem Nachfolger, Jürgen Wawersig. Ich möchte mich bei der Vorstandschaft und einigen Mitgliedern recht herzlich, für die Unterstützung meiner Arbeit bedanken. Gleichzeitig wünsche ich allen zukünftigen Vorständen, Schriftführern und Kassiers viel Glück und Erfolg beim Katholischen Burschenverein Hahnbach.

"Gott segne den Katholischen Burschenverein"

Schriftführer Strobl Werner, Schriftführer von 1984 bis 1986

Markus Kredler, 12.07.2002

11. September

1. Vorstandssitzung

1. Der neue Vorstand Thomas Rauch begrüßte uns aufs herzlichste.
2. Die beiden Fahnenträger wurden in ihre Tätigkeit eingewiesen. Danach wurden die Platzwarte eingewiesen.
3. Nun wurden Termine festgelegt:
 - Am 5.10.86 wird der Erntedankgottesdienst von der Jugend gestaltet!
 - Die nächste Nachtwanderung wird am 30.9.86 um 19 Uhr Treffpunkt an der Kreissparkasse stattfinden!
 - Die Bühne wird am 14.9.86 besichtigt, es wird dort bestimmt, wie und wann sie erweitert wird.
 - Am 8.11.1986 um 8 Uhr beim Raiffeisen (Waage) treffen wir uns zu einer Altkleider und Altpapiersammlung.
 - 1.12.1986 Gruppenstunde mit Pfarrer Märkl
 - 5.12.1986 Nikolausdienst
 - 13.12.1986 Weihnachtsfeier beim "Hanseri"

???

Fußballspiel des KBV gegen die W-W

21. September

Kirwabaum umsägen

21. September

1. Gemeinsame Vorstandssitzung des KBV und MG

1. Der Vorstand Thomas Rauch die Anwesenden
2. Das ehemalige Mitglied der MG Heidlinger Monika erklärte sich bereit, am 11.10.86 eine Brotzeit zu spendieren. Begründung; Sie hatte als "Kirwamoidl" geheiratet.
3. Termine
 - 13.12.86 Weihnachtsfeier, zuvor Jugendgottesdienst
 - 5.10.86 Erntedankgottesdienst auf dem Frohnberg
 - 4.10.86 Treffpunkt bei Demleitner zum vorbereiten

30. September

Nachtwanderung

Um 19.05 Uhr begann die Nachtwanderung an der Kreissparkasse. Sie führte über Schalkenthan nach Kainsricht über Gebenbach nach Mimbach. Dort trafen wir gegen 8.45 Uhr bei der "langen Maria" ein. Nach gemütlichen Beisammensein und frohen Gesängen, gingen wir mit gelinderten Durst nach Hause.

5. Oktober

Erntedankgottesdienst

Bereits um 11 Uhr trafen sich die Burschen und Mädchen beim Demleitner zur Vorbereitung. Um 14 Uhr begann der Erntedankgottesdienst auf dem Frohnberg. Nach einem gelungenem Gottesdienst mit Pfarrer Märkl gab es einen gemütlichen Ausklang in der Frohnbergklausen.

10. Oktober

Vorstandssitzung im Jugendheim

1. Begrüßung durch den Vorstand Thomas Rauch.
2. Das 80-jährige Jubiläum des KBV wird am 2.6.- 5.6.1988 in Hahnbach auf dem Festplatz abgehalten.
3. Morgen kommt Herr Rauch (Hausmeister) um uns das Binden eines Binders zu lernen.
4. Am Dienstag wird mit dem Bühnenbau begonnen
5. Am 27.10. treffen sich die Burschen um 18.45 Uhr zu einem ökumenischen Gottesdienst in Sulzbach.

8. November

Altpapier- und Altkleidersammlung

14. November

Plätzl backen

Um 19 Uhr traf sich der Burschenverein mit der Mädchengruppe zum Plätzen backen in der Schulküche. Unter Leitung von Demleitner Lúdia backten wir hervorragende Plätzl.

16. November

Volkstrauertag

Der KBV traf sich um 9.45 Uhr zum Kirchenzug beim "Scharf". Der Kirchenzug ging auf der Hauptstraße zur Kirche. nach der Kirche trafen wir und beim "Hanserl".

16. November

Gemeinsame Vorstandssitzung im Jugendheim

1. Begrüßung des Vorstandes Thomas Rauch.
2. Der Jugendgottesdienst am 13.12. wird von der Stubenmusik und dem Dreiklang gemeinsam umrahmt.
3. Am 28.11. und am 1.12. finden gemeinsame Gruppenstunden statt.
4. Am 3.1. um 8 Uhr wird ins Freizeitbad Palm Beach nach Nürnberg gefahren.
5. Die Theaterführung wird am 30.11.86 in Schlicht besucht.

30. November

Theater in Schlicht

1. Dezember

Gruppenstunde mit Herrn Pfarrer Märkl

Um 19.30 Uhr trafen sich der KBV und MG zu einer Gruppenstunde. Werner Strobl begrüßte Herr Pfarrer Märkl aufs Herzlichste. Nun erzählte uns der Pfarrer eine Kurzgeschichte. Nach der Geschichte erfuhren wir viel neues über die Fastenzeit und deren Hintergrund.

5. Dezember

Nikolausdienst

13. Dezember

Weihnachtsfeier - Jugendgottesdienst

Nach einem gelungenen Jugendgottesdienst in der Pfarrkirche gingen wir zum "Hanserl". Nach dem Offiziell besinnlichen Teil ging es ins Gemütliche über. Ein Nikolaus fehlte auch nicht.

???

Theateraufführung

D'listige Oma